

## Ausschreibung:

### 8 Plätze für die Teilnahme an einem Blockseminar im Modul pbx115 (Profilierungsbereich BA / MA)

---

*“An ordinary day in daycare. Comparing Irish, German, Estonian and Finnish early childhood education practices“*

---

Studierende aus vier verschiedenen Ländern lernen gemeinsam in dem Blended Intensive Programme (BIP) Technology-enhanced learning in pre- and primary school settings, belegbar in Vechta als pbx115 „An ordinary day in daycare. Comparing Irish, German, Estonian and Finnish early childhood education practices“. Die Lehrveranstaltung gibt Einblicke in das Bildungssystem anderer Länder und vielfältige Impulse dazu, dass die Welt nicht so sein muss, wie wir sie bisher wahrnehmen. Das Modul bietet die einmalige Gelegenheit im Sommersemester 2026 die frühkindliche Bildung in Estland multiperspektivisch kennen zu lernen. Das BIP wird im Rahmen des ERASMUS+-Programms gefördert. An dem BIP nehmen ebenfalls Studierende der Hochschulen in Irland (Sligo), Estland (Tallinn) sowie Finnland (Karelia, Joensuu) teil. Verantwortet wird das BIP | ECE von den Erziehungswissenschaften und der Sozialen Arbeit.

Was erwartet Sie? Eine anregungsreiche Woche, um über das Aufwachsen von Kindern zu reflektieren und sich forschend der Frage zu nähern, wie junge Kinder in einer digital geprägten Welt aufwachsen. Der Fokus des BIP liegt in diesem Jahr auf dem technologiegestützten Lernen. Kreativ und interaktiv nähern wir uns einem sinnvollen Einsatz digitaler Tools zur Unterstützung vielfältiger Bildungsaktivitäten von jungen Kindern.

#### **BIP | ECE vom 24. bis 29. Mai 2026 Estland!**

Vor dem Auslandsaufenthalt finden zwei digitale Termine statt: 29.04.2026 und 11.05.2026, jeweils 17-19 Uhr. Englischkenntnisse mindestens auf dem Niveau B1 (GER) sind wünschenswert. Ein Nachweis ist nicht erforderlich.

Eine Bewerbung für diese Plätze ist bis zum **30.11.2025** möglich. Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail als eine PDF-Datei an das International Office, z.Hd. Sarah Winkler: [sarah.winkler@uni-vechta.de](mailto:sarah.winkler@uni-vechta.de) oder [international.office@uni-vechta.de](mailto:international.office@uni-vechta.de).

Wir freuen uns auf Sie!

Magnus Frampton und Linda Wellmeyer

## Rahmenbedingungen

### Was wird gefördert?

Studierende nehmen am BIP im Rahmen einer short-term Blended-Mobilität teil. Finanziell förderfähig ist die Präsenzphase der Mobilität vom 24. bis 29. Mai 2026. Die folgenden Förderraten gelten für Studierende der Universität Vechta:

Grundsätzlich beträgt die Förderrate 79 Euro/Tag (474 Euro für 6 Tage).

Studierende mit geringeren Chancen<sup>1</sup> erhalten eine zusätzliche finanzielle Förderung (Top-Up) in Höhe von einmalig 100 Euro. Die Teilnehmer\*innen erhalten außerdem einen Zuschuss zu den Reisekosten und Reisetage, die in Höhe der Förderrate/Tag gefördert werden. Die Distanz Vechta-Tallinn beträgt 1.258 km, was mit 309 Euro bei Standardreise und 417 Euro bei Green Travel sowie zusätzlichen Reisetagen gefördert werden kann. Für umweltfreundliches Reisen können Studierende zwei zusätzlich geförderten Reisetage erhalten. Standardreisen können mit einem Reisetag gefördert werden.

### Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Studierende der Universität Vechta aller Studiengänge. Die Teilnahme an einem BIP wird nicht auf das reguläre Erasmus+-Kontingent für Studierende angerechnet.<sup>2</sup>

Die Studierenden, die an dem BIP teilnehmen möchten, müssen

- in einem Studiengang der Universität Vechta voll immatrikuliert sein und ein Studium absolvieren, das zu einem anerkannten Abschluss führt;

und dürfen nicht gleichzeitig Zuschüsse aus einem anderen EU-Programm erhalten.

### Können die erbrachten Leistungen in Vechta anerkannt werden?

Die akademische Anerkennung der erbrachten Studienleistungen wird durch den Abschluss eines Learning Agreements geregelt. Es werden 8 ECTS vergeben.

### Auswahlverfahren

Allen interessierten Studierenden und Bewerber:innen wird dringend empfohlen, vor der Bewerbung ein Informationsgespräch mit der fachlichen Betreuerin des BIP, Linda Wellmeyer (linda.wellmeyer@uni-vechta.de), zu führen. Die Auswahl der Bewerber:innen erfolgt durch ein Auswahlverfahren.

---

<sup>1</sup> Im Projekt 2025:

Teilnehmende mit

- Grad der Behinderung (GdB) ab 20 oder nachgewiesener Behinderung, aufgrund welcher ein finanzieller Mehrbedarf besteht.

- chronischer Erkrankung, aufgrund welcher ein finanzieller Mehrbedarf besteht.

- mit Kind/ern

sowie

- erwerbstätige Studierende

- Erstakademikerinnen und Erstakademiker

<sup>2</sup> Wenn Sie bereits einmal durch das ERASMUS+-Programm gefördert wurden, kontaktieren Sie bitte im Vorfeld Frau Winkler (E-Mail: sarah.winkler@uni-vechta.de), um definitiv zu klären, ob Sie sich bewerben können.

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- Motivationsschreiben auf Englisch
- tabellarischer Lebenslauf (Passbild optional)

Es wird erwartet, dass Bewerber:innen über Englischkenntnisse mindestens auf dem Niveau B1 (GER) verfügen. Ein Nachweis ist nicht erforderlich.

### **Kontakt**

Fragen, die das BIP betreffen, richten Sie bitte an:

Linda Wellmeyer, E-Mail: [linda.wellmeyer@uni-vechta.de](mailto:linda.wellmeyer@uni-vechta.de).

Fragen zum ERASMUS+-Programm richten Sie bitte an:

Sarah Winkler, E-Mail: [sarah.winkler@uni-vechta.de](mailto:sarah.winkler@uni-vechta.de)

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für Ihre Bewerbung und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung!

**Ihr International Office**

Stand: 09.10.2025